

H-Gurte / Hosenträgergurte in Touareg??

Beitrag von „powermanager“ vom 16. September 2010 um 18:28

Hallo!

Ja ich weiss, einige werden jatz die Nase rümpfen, aber ich habe etwas bei ebay gesehen:

<http://cgi.ebay.de/ws/eBayISAPI.d...e=STRK:MEWAX:IT>

und da fiel mir ein, dass ich ja noch Schrothgurte im Regal liegen habe.

Hat irgendjemand diese schon mal über Einzeleintragung Tüv-konform abgenommen bekommen?

Gruss

Beitrag von „eagle@1“ vom 16. September 2010 um 19:32

Hallo zurück.

Hatte auch schon mal H-Gurte in einem Auto verbaut, wüsste aber nicht dass man die eintragen muss.

Bei mir war eine ABE dabei.

Beitrag von „powermanager“ vom 17. September 2010 um 07:00

Genau das ist das Problem... für den Touareg gibt es meines Wissens weder ABE noch Gutachten...

Beitrag von „juma“ vom 17. September 2010 um 08:44

Servus,

mal von der meiner Meinung nach fragwürdigen Optik in so einem Fahrzeug:

wenn den Gurten eine AB E beiliegt, dann ist diese Allgemeine Betriebserlaubnis für alle Modelle geltend, somit logischerweise auch für den Touareg.

Liegt eine AB G bei, dann ist diese nur für bestimmte Modelle, die in der ABG aufgelistet sind.

Beitrag von „ap11“ vom 17. September 2010 um 15:22

[Zitat von juma](#)

Servus,

mal von der meiner Meinung nach fragwürdigen Optik in so einem Fahrzeug:

wenn den Gurten eine AB E beiliegt, dann ist diese Allgemeine Betriebserlaubnis für alle Modelle geltend, somit logischerweise auch für den Touareg.

Liegt eine AB G bei, dann ist diese nur für bestimmte Modelle, die in der ABG aufgelistet sind.

Von einer ABG hab ich noch nie was gehört und in den mir bekannten ABE für Fahrzeug(anbau)teile stand immer der Autotyp/Baureihe/Motorisierung etc. ,die Anbauweise usw. vorgeschrieben.Kann mir kaum vorstellen ,dass es Nachrüstgurte gibt, für die es eine General-ABE für alle Fahrzeuge gibt.

Korrigiert mich bitte,wenn ich mich irre

Beitrag von „Franks“ vom 17. September 2010 um 16:05

[Zitat von ap11](#)

..Korrigiert mich bitte,wenn ich mich irre

bei deinem Glück hier im Forum wirst du auch korrigiert, wenn du dich nicht irrst 😄

Gibt es überhaupt - rechtlich / StVZO - eine ABE? In Paragraph 22 geht es um Betriebserlaubnis für Fahrzeugteile:

Zitat

(1) Die Betriebserlaubnis kann auch gesondert für Teile von Fahrzeugen erteilt werden, wenn der Teil eine technische Einheit bildet, die im Erlaubnisverfahren selbständig behandelt werden kann. **Dürfen die Teile nur an Fahrzeugen bestimmter Art, eines bestimmten Typs oder nur bei einer bestimmten Art des Ein- oder Anbaus verwendet werden, ist die Betriebserlaubnis dahingehend zu beschränken.** Die Wirksamkeit der Betriebserlaubnis kann davon abhängig gemacht werden, daß der Ein- oder Anbau abgenommen worden ist. Die Abnahme ist von einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder von einem Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb durchführen zu lassen. In den Fällen des Satzes 3 ist durch die abnehmende Stelle nach Satz 4 auf dem Nachweis (§ 19 Abs. 4 Satz 1) darüber der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau unter Angabe des Fahrzeugherstellers und -typs sowie der Fahrzeug-Identifizierungsnummer zu bestätigen

der markierte Teil ist wohl das, worauf sich Uli bezieht. Ob das eine dann ABE und das andere ABG heißt...?

Gruß

frank

Beitrag von „ap11“ vom 17. September 2010 um 17:30

[Zitat von Franks](#)

bei deinem Glück hier im Forum wirst du auch korrigiert, wenn du dich nicht irrst 😄

....

frank



Danke!

der zitierte Text aus der STVZO suggeriert zumindest, dass es theoretisch eine allgemein gültige ABE geben kann. Welches Bauteil das sein könnte, dass eine ABE braucht aber gleichzeitig ohne Einschränkung für alle Fahrzeuge verwendbar ist ?? Gibts das? Ich kenne zumindest nur fahrzeugspezifische ABE Zettel mit Unmengen von Vorschriften und Einschränkungen.

Bei Schroth scheint es keine Gurte für den Touareg zu geben. Ein Bekannter hat solche Gurte in seinem Golf und mußte dafür die Rücksitzbank ausbauen !

Beitrag von „PoldyA4“ vom 17. September 2010 um 18:43

[Zitat von ap11](#)

Bei Schroth scheint es keine Gurte für den Touareg zu geben. Ein Bekannter hat solche Gurte in seinem Golf und mußte dafür die Rücksitzbank ausbauen !

Das mit den Rücksitzen ist meistens der Falls. War bei meinem Scirocco auch so. Die Schroth Gurte waren an der C-Säule befestigt. Daher hätte sich derjenige auf der Rücksitzbank aufgehängt.

Bei dem Touareg von Ebay sind die Gurte am Käffig befestigt. Ohne Einzelabnahme läuft da nix. Aber Aufwand und Nutzen 😞

Viele Grüße

David

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 17. September 2010 um 19:17

[Zitat von juma](#)

Servus,

mal von der meiner Meinung nach fragwürdigen Optik in so einem Fahrzeug:

...

Hallo,

der T wird alt --> jetzt interessiert sich schon die Hosenträgergurtfraktion für dieses Fahrzeug. Die gehören in einen tiefergelgten Polo/GolfII aber doch nicht in einen T 🤪 (es sei denn, es handelt sich um Begleitfahrzeuge der Dakar)

Beitrag von „ap11“ vom 17. September 2010 um 20:15

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Hallo,

der T wird alt --> jetzt interessiert sich schon die Hosenträgergurtfraktion für dieses Fahrzeug.

...soll doch jeder nach seiner Fassung glücklich werden 🤪 Manche finden 20 Zöller an einem Geländewagen grenzwertig-prollig :-). Oder wieder andere fahren einen ganzen Tag durch einen stillgelegten Tagebau und haben Spaß daran ...

Beitrag von „eagle@1“ vom 18. September 2010 um 10:57

[Zitat von ap11](#)

... mußte dafür die Rücksitzbank ausbauen !

Das kommt beim Einbau auf die entsprechenden Befestigungspunkte im Fahrzeug an und welchen Typ des Gurtes man verbaut.

Grundsätzlich ist es aber so, (...wenn ich mich noch richtig an die Betriebsanleitung und Gefahrenhinweise erinnern kann...) dass eine mitnahme von Fond-Passagieren bei der Verwendung der H-Gurte nicht zulässig ist.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 18. September 2010 um 18:13

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Hallo,

der T wird alt --> jetzt interessiert sich schon die Hosenträgergurtfraktion für dieses Fahrzeug. Die gehören in einen tiefergelgten Polo/GolfII aber doch nicht in einen T 🤪
(es sei denn, es handelt sich um Begleitfahrzeuge der Dakar)

Wir werden es nicht verhindern.

Die Zeit wird kommen:D:

Beitrag von „ak0303“ vom 18. September 2010 um 18:47

@ Hannes

ich möchte mir gern das Bild auf der rechten Seite komplett anschauen



Beitrag von „dreyer-bande“ vom 18. September 2010 um 18:55

[Zitat von ak0303](#)

@ Hannes

ich möchte mir gern das Bild auf der rechten Seite komplett anschauen



Du hast wie immer den Blick für das wesentliche.:D

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 18. September 2010 um 21:42

Hallo,

ist das Ding in der Mitte die Zusatzbatterie -äh Kraftwerk ?



Beitrag von „Darragh“ vom 19. September 2010 um 04:35



Ist wohl eine neue Atr von Antrieb....

so zu sagen ein **SCHALLWELLENANTRIEB**....



>>Dechel auf, Mucke an und dan ordentlich am Poti drehen. Wieviel PS der wohl hat?<<



Gruß DARRAGH

Beitrag von „juma“ vom 19. September 2010 um 08:57

Servus,

[OT]zumindest muss man zugeben, dass der Transport all dieser Dinge originalverpackt im Karton wahrscheinlich nicht möglich gewesen wäre...somit platzsparende Unterbringung. Ich frage mich eher, wie man da dann Musik hört...legt man sich dann rücklings mit dem Kopf voraus in den Raum und wird einem nach dem Hörgenuss die nette Dame rechts wieder aus dem Auto helfen 😊 [OT]

Beitrag von „DerElektriker“ vom 19. September 2010 um 09:51

[ot]

[Zitat von juma](#)

Servus,

... und wird einem nach dem Hörgenuss die nette Dame rechts wieder aus dem Auto helfen 😊

Bei uns beiden wäre das vermutlich notwendig 😊

Für mich ist so ein "Soundsystem" nur etwas für Showfahrzeuge der Hersteller.
Wenn Clarion oder Kenwood mit sowas auf der Messe stehen, ist das OK.

Wenn ich aber ein Privat-Kfz vor mir sehe, bei dem die Rückleuchten im Rhythmus des Basskanals flackern, war das wohl nix. (erst vorgestern wieder gesehen. Der kam vom Parkplatz der Kfz-Mechanikerschule in Frankfurt, was mich durchaus an der Qualität der Ausbildung zweifeln lässt 😞 Fahrzeugelektrik steht wohl nicht auf dem Lehrplan)

[/ot]

Also wenn Hosenträgergurte im T, dann richtig:

Rücksitze raus, Käfig rein, Gurte am Käfig fest machen und dann das Fahrwerk auf deutlichen Offroad-Betrieb umrüsten. Zusatztank und MT-Reifen nicht vergessen.

Das kann man dann aber leichter haben, wenn man den hier kauft: [KLICK](#)

Das ist dann ehrlich.

Sonst gehört das meiner Meinung nach eher in einen 3er BMW.

Beitrag von „salvatore“ vom 28. September 2010 um 08:24

Zitat von dreyer-bande

Du hast wie immer den Blick für das wesentliche.:D

.... und Du hast ein Problem damit! Den Bildausschnitt aber auch so abschneiden...ztztztztztz



b2t:

ich denke mir gerade, wenn ich mich mit diesen Gurten in die (Original-??)Sitze schraube und ich mach ne Rolle mit dem Wagen..... vermutlich bin ich dann ohne Überrollkäfig oder -bügel ca. einen Kopf kürzer.

Pff.... bin doch nicht blöd, Mann; und dann kommt noch die Optik hinzu. 😊

Aber jeder wie's beliebt.